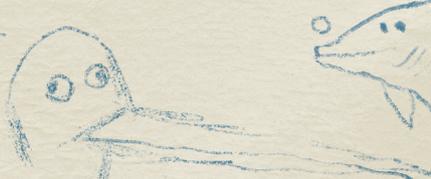
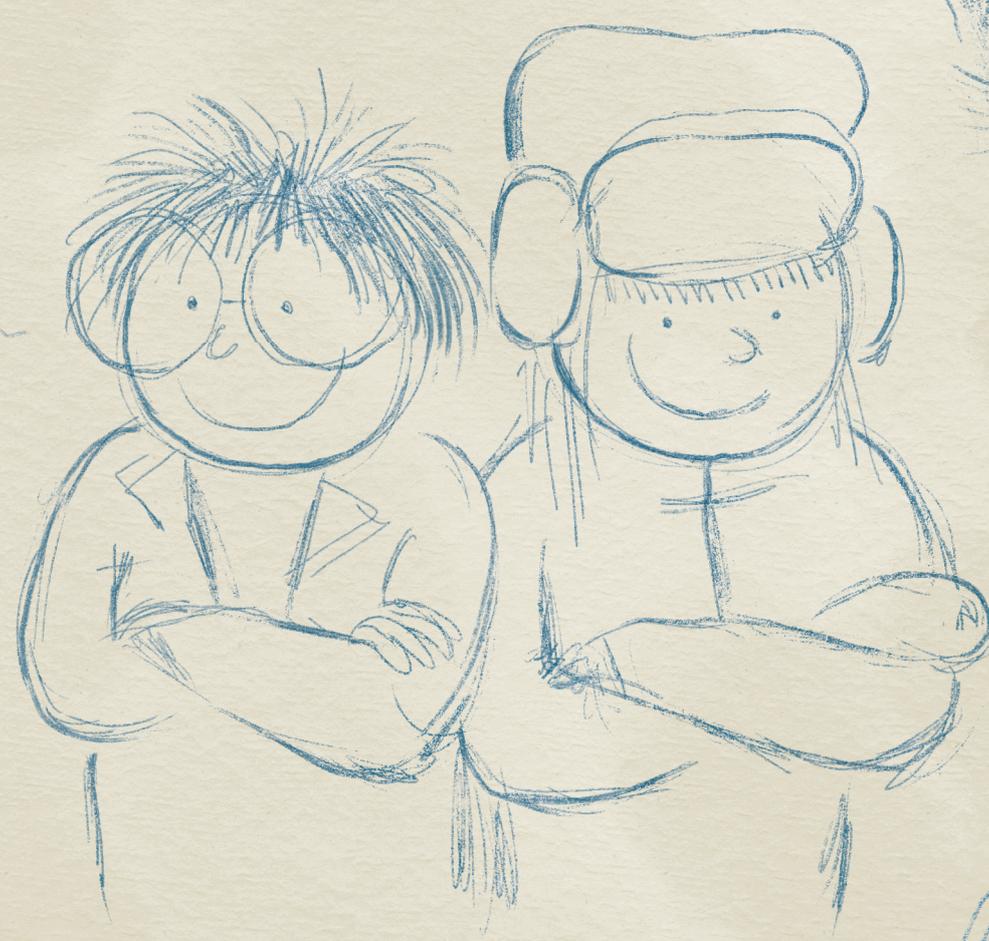


GREENFJORD

Mein Forschungstagebuch

VORNAME: _____

NAME: _____



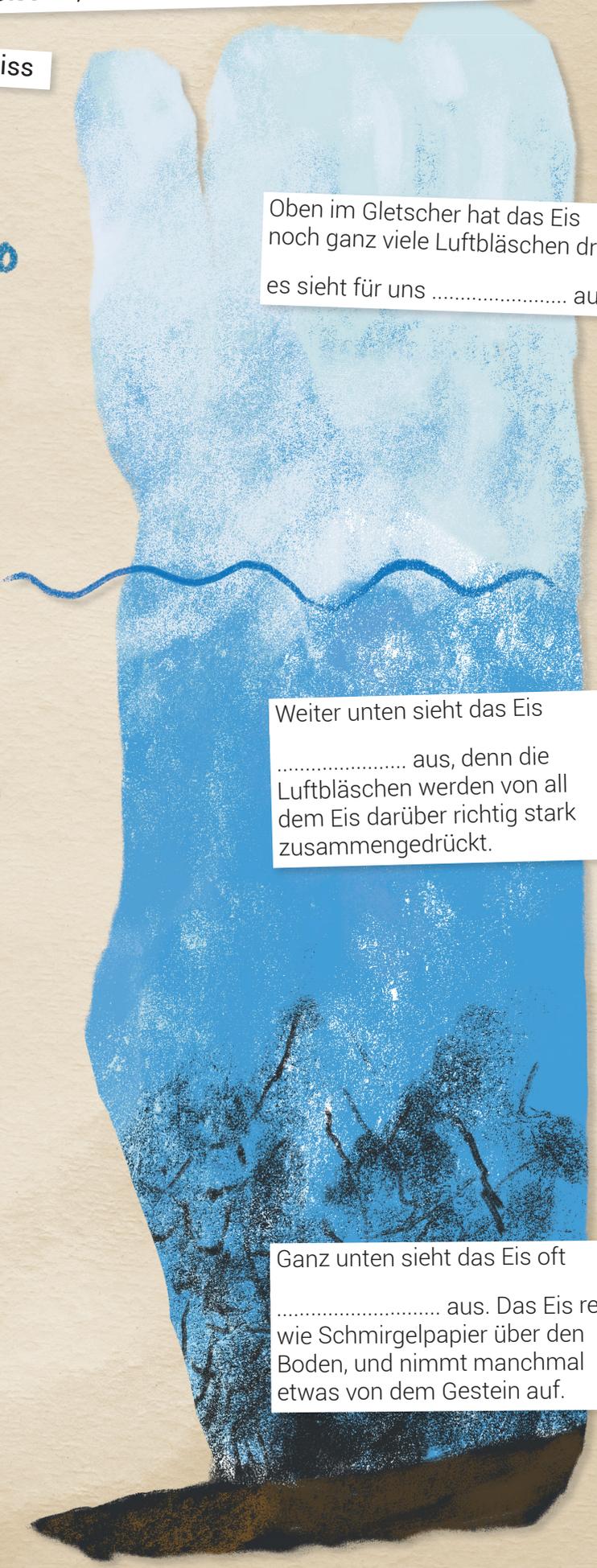
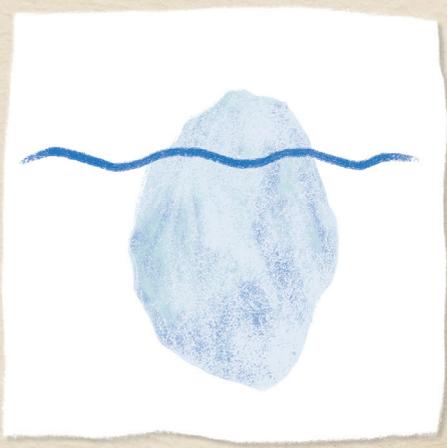
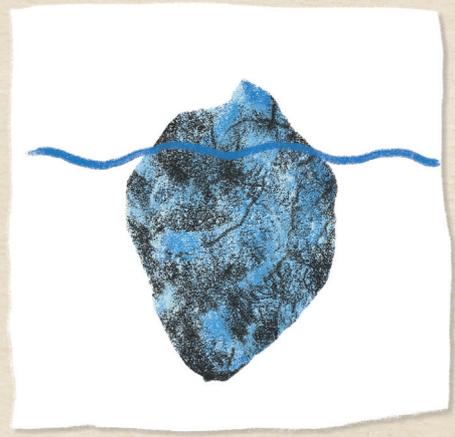
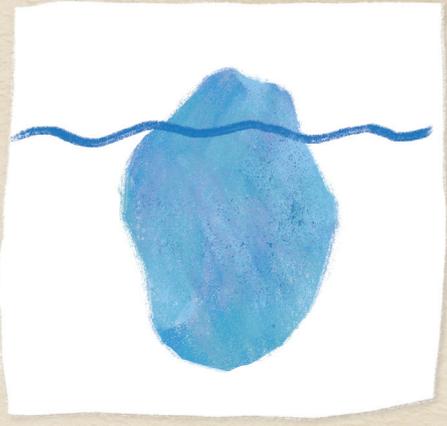
GPS

Team Kryosphäre mit Andreas

Hört euch das Interview mit Andreas an – Eis kann verschiedene Farben haben.
Aber wieso?

Ergänzt den Text mit den richtigen Stichworten und verbindet die Eisberge mit dem richtigen Ort im Gletscher, von dem sie herkommen.

blau – dreckig – weiss



Oben im Gletscher hat das Eis noch ganz viele Luftbläschen drin, es sieht für uns aus.

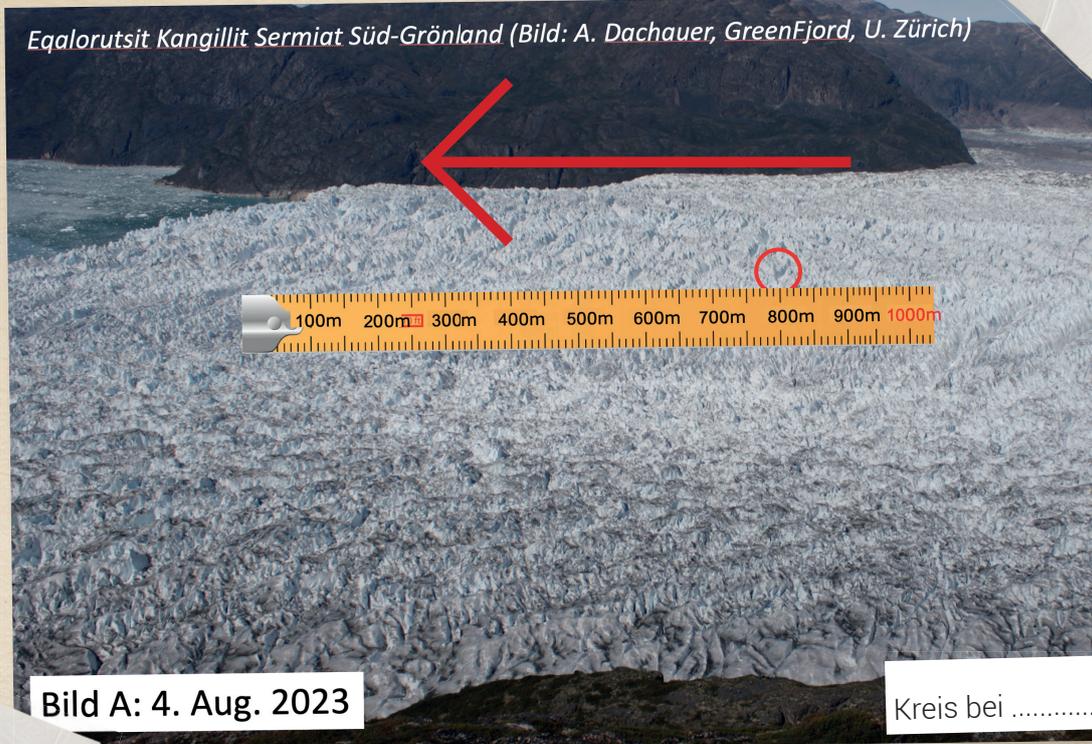
Weiter unten sieht das Eis aus, denn die Luftbläschen werden von all dem Eis darüber richtig stark zusammengedrückt.

Ganz unten sieht das Eis oft aus. Das Eis reibt wie Schmirgelpapier über den Boden, und nimmt manchmal etwas von dem Gestein auf.

Team Kryosphäre mit Andreas

Gletscher bewegen sich! Eine fest installierte Kamera macht jeden Tag ein Bild vom Gletscher. Die Position der Berge im Hintergrund bleibt also genau gleich, nur das Eis bewegt sich nach links Richtung Meer.

Findest du die umkreiste Stelle auch im Bild B? Wie viel hat sich der Gletscher zwischen diesen beiden Bildern bewegt?



In 20 Tagen hat sich der Gletscher m bewegt!

Team Atmosphäre mit Nora

Sonnenstrahlen wärmen unsere Erde auf. Wie warm es bei uns wird, hängt auch von den Wolken ab.

Während der Nacht verliert die Erde die Wärme, die sie durch den Tag gespeichert hat. Auch Wolken sind hier wichtig.

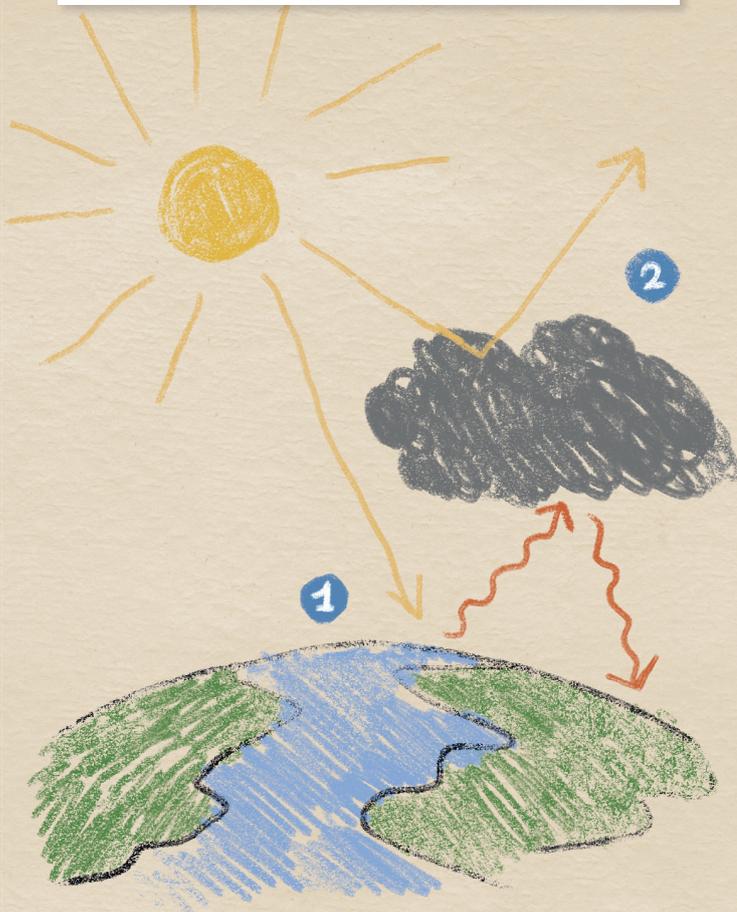
Setze die Wörter 'kühl' und 'warm' an den richtigen Platz

1 Ohne Wolken kommt der Sonnenstrahl direkt auf der Erde an. Auf der Erde wird es richtig

2 Bei dicken Wolken werden viele Sonnenstrahlen wieder zurück in den Himmel reflektiert. Auf der Erde ist es dann im Vergleich eher

1 Ohne Wolken kann die Wärme direkt zurück Richtung Himmel. Auf der Erde wird die Nacht

2 Dicke Wolken bilden quasi einen Deckel und behalten die Wärme darunter. Auf der Erde ist es in der Nacht im Vergleich eher



Gestern wolltet ihr mit einem Teleskop die Sterne beobachten, es war aber bewölkt und ihr hattet euch viel zu warm eingepackt. Heute aber ist ein wolkenfreier Tag, ihr geht nochmals los.

Dein Gspändli meint: «Also gestern habe ich geschwitzt, ich lasse die Jacke heute zu Hause – es ist ja schönes Wetter.»

Lässt du deine Jacke auch zu Hause?

Ja!

Nein!

Team Atmosphäre mit Nora

Heute habe ich gelernt, wie  entstehen!!

Setze folgende Wörter in den Lückentext ein:
regnet – Partikel – Wolke – Wasserkreislauf – kälter – Wassertröpfchen – auf – Wasserdampf



Am Tag, wenn die Sonne scheint, erwärmt sich der Boden und das Meer. Wasser verdunstet.

So entsteht Dieser sitzt dann in der Luft – und ist so fein, dass man ihn nicht sehen kann. Die Luft wird wärmer und steigt zusammen mit dem Wasserdampf

Weiter oben wird es
Deshalb hat die Luft jetzt weniger Platz für den Wasserdampf.



Der Wasserdampf hält sich an kleinen Teilchen in der Luft fest (die nennt man übrigens auch oder Aerosole). Z.B. können dies Teilchen von Meersalz, Staub, Russ usw. sein.



Aus dem Wasserdampf bilden sich

.....
um die kleinen Teilchen. Diese sind jetzt deutlich grösser und man kann sie sehen. Schaut man sich dies von weitem an, sieht man eine !



Sind die Wassertröpfchen gross genug, es aus der Wolke. Der Regen kommt wieder auf dem Boden, in den Flüssen und im Meer an.
Und so kann der ganze wieder von Neuem starten.

Team Menschen mit Thora

Thora und ihr Team haben in Grönland eine Foto-Ausstellung organisiert. «Leben im Fjord» war das Thema. Alle Teilnehmenden haben Fotos zu ihren Lieblingsorten im Fjord eingeschickt, und beschrieben, wieso dies so ist.

In welche Kategorien werden die Fotos eingeteilt, wer sitzt in der Jury, und nach welchen Kriterien wird entschieden? Gar nicht so einfach.

Wie ist das bei euch? Welches Bild würdest du für eine Foto-Ausstellung zu deinem Lieblingsort in der Schweiz auswählen, und wieso?

Einigt euch in der Klasse auf ein Thema (z.B. Leben in eurem Dorf/in eurer Stadt/in den Bergen), und organisiert eure eigene Foto-Ausstellung.

Überlegt euch auch, wer in der Jury sitzen soll, und nach welchen Kriterien die Fotos bewertet werden sollen.



Team Ozean mit Samuel

Wo kommen die drei verschiedenen Nährstoffe her? Aus dem Ozean oder vom Land?



.....



.....



.....

Team Ozean mit Samuel

Wasser ist nicht gleich Wasser!

Ordne die folgenden Stichworte dem richtigen Wassertropfen zu:

salzig

Meerwasser

schwerer

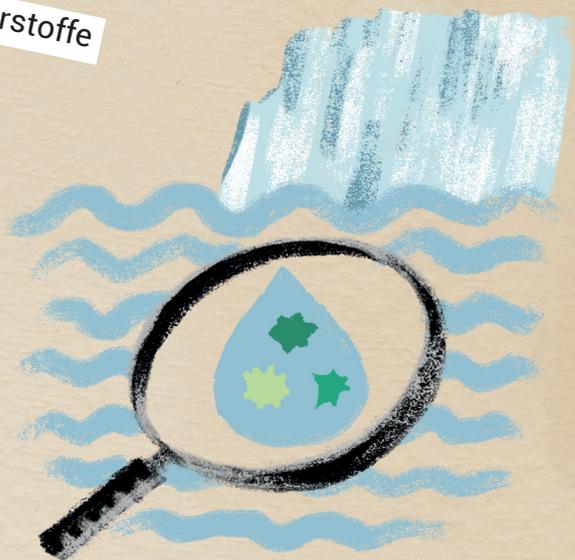
Süßwasser aus Gletscher

nicht salzig

weniger Nährstoffe

viele Nährstoffe

leichter



.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Nährstoffe sind wichtig, weil ...

.....
.....

Team Land mit Lisa

Was war das schon wieder für ein Fluss?

Ordne die Fotos den richtigen Flüssen zu.



Fluss aus Schmelzwasser
von einem Gletscher



Fluss aus Regenwasser



Team Land mit Lisa

Hab ich das alles noch richtig im Kopf?

Richtig oder Falsch?

Sedimente sind kleine Teilchen im Wasser.



Sedimente kommen vor allem von:



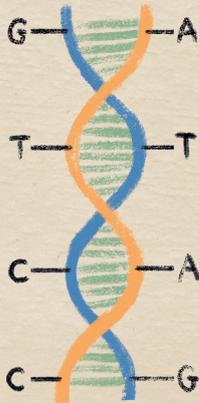
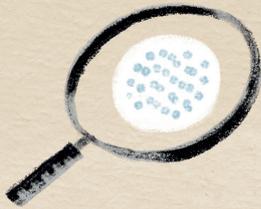
Regenwasser-Flüsse haben viel mehr von diesen Sedimenten im Wasser als Gletscherflüsse und sehen deshalb milchig aus.



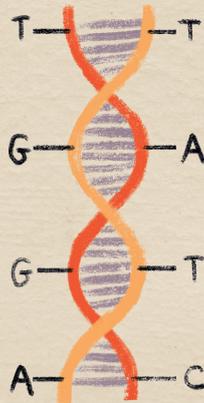
Team Biodiversität mit Enrico

Wer war wo?

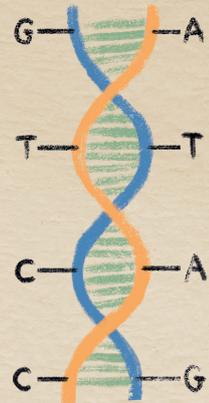
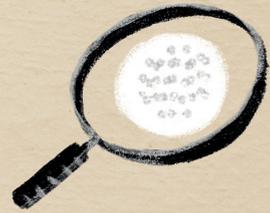
Enrico und sein Team haben Proben aus Wasser, Luft und Boden genommen. Dabei sind viele kleine Teilchen in den Filtern hängen geblieben.
Zu welchen Lebewesen gehört die DNA, die ihr in den Proben gefunden habt? Schaut euch dafür die DNA-Sammlung auf der nächsten Seite ganz genau an.



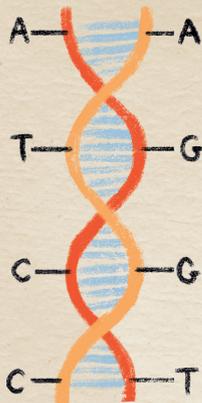
.....



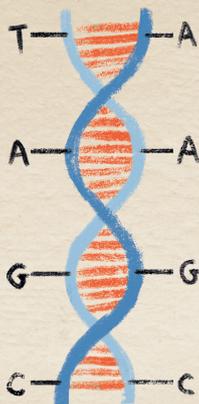
.....



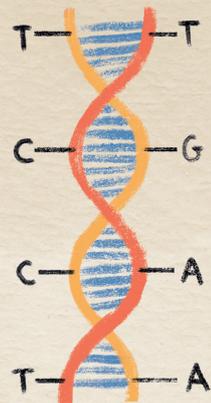
.....



.....



.....

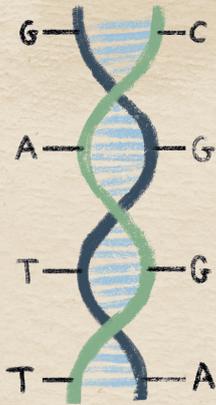


.....

Team Biodiversität mit Enrico

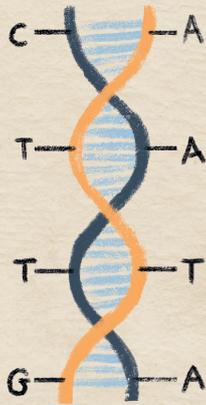
DNA-Sammlung

DNA 1



Haliaeetus albicilla
Seeadler

DNA 2



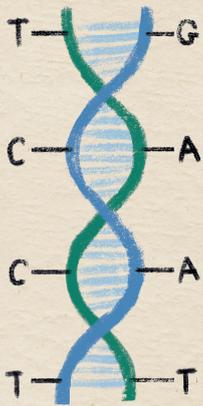
Otiorhynchus arcticus
Arktischer Rüsselkäfer

DNA 3



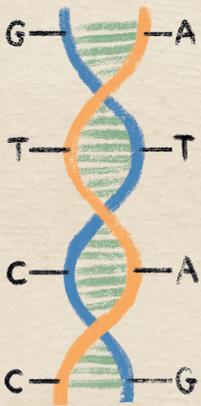
Vaccinium uliginosum
Arktische Heidelbeere

DNA 4



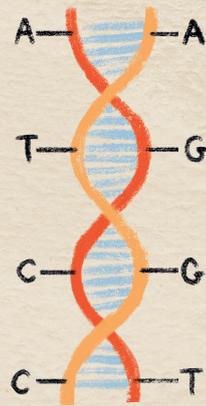
Balaena mysticetus
Grönlandwal

DNA 5



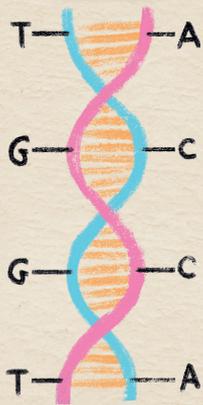
Ursus maritimus
Eisbär

DNA 6



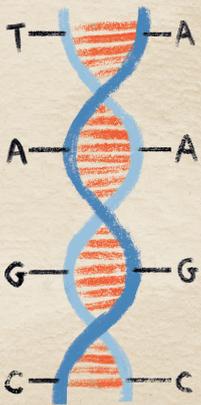
Cyclopterus lumpus
Lumpfisch

DNA 7



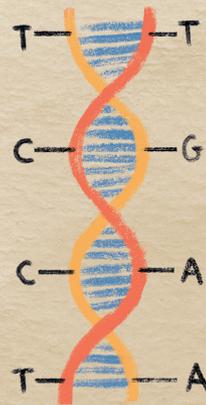
Vulpes lagopus
Polarfuchs

DNA 8



Homo sapiens
Nuka (Mensch, 13 Jahre)

DNA 9



Betula nana
Zwergbirke